

Volksbank Nottuln

AKTUELL

NOTTULN - BULDERN - APPELHÜLSEN - SCHATZBÄNKE



Sehr geehrte Kundinnen und Kunden, liebe Mitglieder,

die Volksbank Nottuln möchte im nächsten Jahr mit der Volksbank Lettedarup-Rorup fusionieren. Stimmen die Vertreterversammlungen im Frühjahr 2017 zu, entsteht eine Volksbank mit einer Bilanzsumme von 424 Millionen Euro, einem Kundengeschäftsvolumen von knapp 900 Millionen Euro und insgesamt 101 Mitarbeitern.

Beide Banken gehen ohne Druck und aus einer Position der Stärke heraus in die Verhandlungen. Eine mögliche Fusion erfolgt absolut auf Augenhöhe. Grund für diese Pläne sind die großen Herausforderungen, die sich insbesondere durch die anhaltende Niedrig- und sogar Minuszinsphase, die wachsen-

de Digitalisierung sowie die immer komplexer werdenden Gesetzes- und Meldevorschriften ergeben. Von einer Bündelung der Kräfte versprechen wir uns Kosteneinsparungen sowie Synergieeffekte bei den internen Abläufen. Davon sollen auch unsere künftig rund 25.000 Kunden profitieren. Durch die Bündelung der Kräfte werden die Firmen- und die Privatkunden durch den Ausbau der Beratungsangebote und Sicherung der dezentralen Standortstruktur profitieren. Insgesamt wird durch eine Fusion unsere Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit weiter verbessert. Zudem entsteht mit der Verschmelzung ein noch attraktiverer Arbeitgeber in

der Region mit einem größeren Einzugsgebiet.

Auch nach einer Verschmelzung sollen alle Standorte – Niederlassungen, Servicestellen und Automatenstandorte – unverändert fortgeführt werden. Es gibt die klare Zusage: Es wird keine Kündigungen wegen der Fusion geben. Wir wollen alle Mitarbeiter auf diesen Weg mitnehmen. Wir möchten zusammenwachsen – und zusammen wachsen. Kundennähe und regionale Verbundenheit – das ist und bleibt unser Markenzeichen.



Foto: Westfälische Nachrichten/Ludger Warnke

„Es wird keine Kündigungen wegen der Fusion geben. Wir wollen alle Mitarbeiter auf diesen Weg mitnehmen. Wir möchten zusammenwachsen – und zusammen wachsen.“, so das Ergebnis der Verhandlungen.

VB-LIVE

Meinungen zur Fusion

VB-INTERVIEW

mit Michael Pöppelmann

VB-INTERNET

Extra-Rubrik im Netz

Meinungen zur Fusion:

„Mit der Volksbank Lette-Darup-Rorup haben wir bereits gemeinsam die Genossenschaftliche Beratung erarbeitet und eingeführt. Ich freue mich schon auf die zukünftige Zusammenarbeit.“



André Bünker, Vermögensbetreuung

„Ich arbeite schon seit sieben Jahren im KundenServiceCenter. Ich freue mich, dass wir jetzt ein noch größeres Team werden und die Dinge für die Kunden noch bequemer gestalten können.“



Frank Scheipers, KundenServiceCenter

„Gut, dass wir diesen Schritt der Fusion gehen wollen. Bislang erstellen beiden Banken zwei Bilanzen, müssen zwei Mal alles melden ... Lieber gemeinsam einmal.“



Bernhard Schöppner, Prokurist

„Vor über 40 Jahren habe ich die Ausbildung zur Bankkauffrau in der Volksbank Nottuln gemacht. Auch in einer größeren Volksbank kann ich meine Kunden in Appelhülsen weiter betreuen.“



Monika Laube, Finanzierungsberatung

„Die Fusion ist der richtige Schritt, um für die kommenden Veränderungen des Marktes und die regulatorischen Anforderungen bestens aufgestellt zu sein.“



Stefanie Gauselmann, Finanzierungsberatung

„Das ist schon meine dritte Fusion. 1997, 2007 und jetzt 2017. Daher weiß ich, dass die Bank ihre Kunden nie aus dem Blick gelassen hat. Darüber bin ich sehr froh.“



Bernd Zurhove, Privatkundenbetreuung

„Ich bin jetzt im zweiten Lehrjahr und finde es sehr spannend, eine Fusion mitzuerleben. Ich freue mich auf die neuen Kollegen, besonders auf die anderen Azubis. Damit sind wir sicher eine richtig gute Mannschaft.“



Sabrina Leifhelm, Auszubildende

„Ich erinnere mich noch an die Fusion zwischen Nottuln und Buldern. Für meine Kunden hat sich damals nichts geändert, und das wird auch dieses Mal so sein. Lediglich das Produktangebot wird vielfältiger werden.“



Helmut Kreuznacht, Privatkundenbetreuung

„Die beste Lösung“

VB-INTERVIEW *Drei Fragen zur geplanten Fusion an den Aufsichtsratsvorsitzenden Michael Pöppelmann.*

Warum macht es Sinn, dass die Volksbank Nottuln und die Volksbank Lette-Darup-Rorup fusionieren?

Pöppelmann: Hier tun sich zwei kerngesunde und solide Unternehmen zusammen. Der Aufsichtsrat wird ständig über die aktuellen Zahlen informiert. Die Zahlen sind sehr gut, aber die Gewinnmargen werden in den kommenden Jahren immer geringer werden. Daher ist es notwendig, Kosten zu senken. Und das geht hervorragend, wenn man sich diese teilt.

Stichwort Kosten sparen: Geschieht das auch im Bereich des Personals? Müssen Mitarbeiter entlassen werden?

Pöppelmann: Nein! Der Aufsichtsrat hat mit den Vorständen gesprochen, es wird keine Kündigungen geben. Es scheiden ohnehin altersbedingt in den nächsten Jahren einige Mitarbeiter/Innen aus.

Wie waren die Gespräche im Aufsichtsrat bezüglich der geplanten Fusion?

Pöppelmann: Sehr gut. Die Mitglieder des Aufsichtsrats sind schon viele Jahre mit dabei, wir sind immer eng im Dialog mit dem Vorstand. Das, was uns der Vorstand hier vorgelegt hat, ist die beste Lösung für die Kunden. Der Aufsichtsrat hat die Aufnahme der Fusionsverhandlungen einstimmig beschlossen.



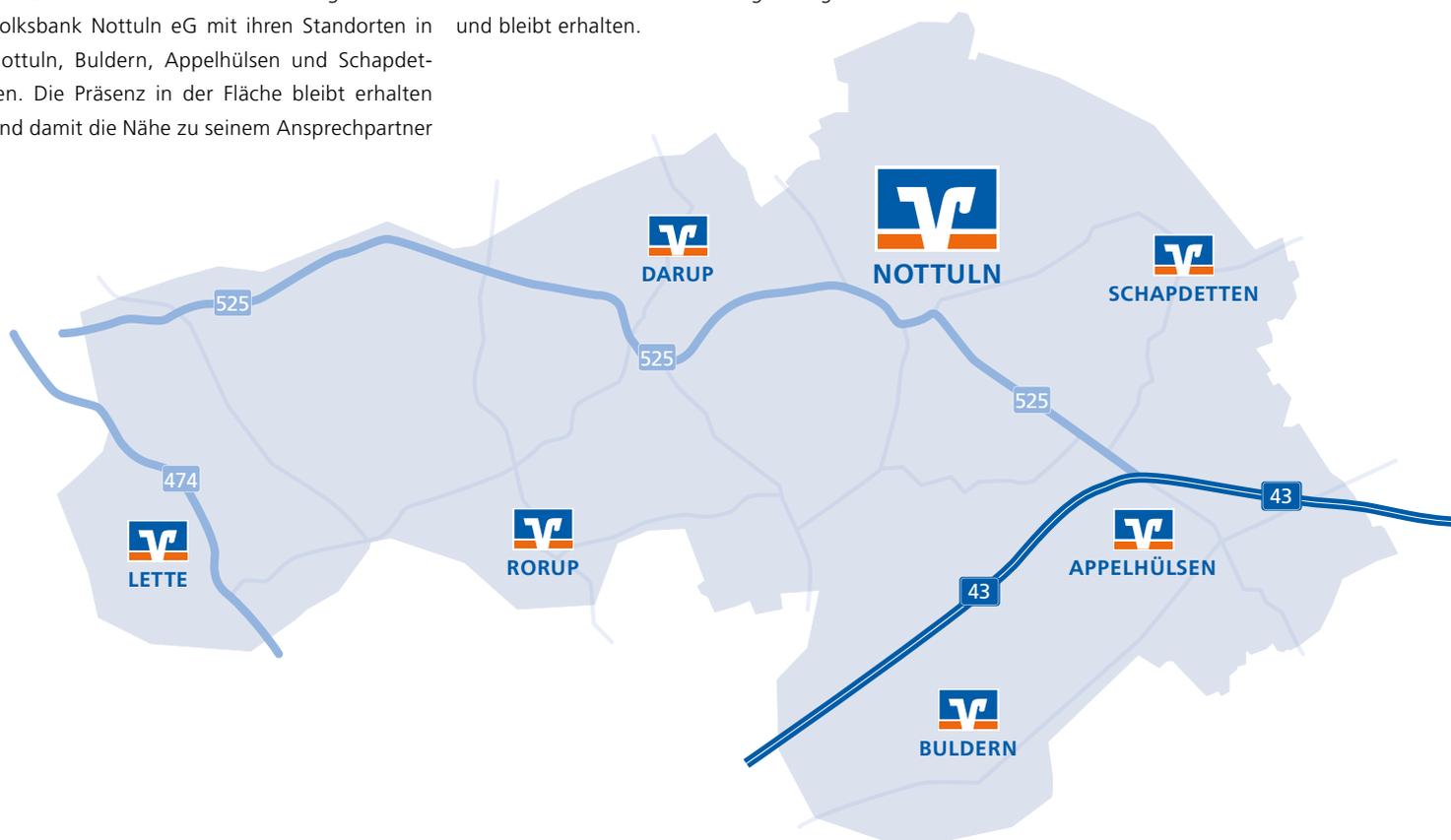
Aufsichtsratsvorsitzender Michael Pöppelmann

Das Geschäftsgebiet der neuen Volksbank

VB-ZAHLEN *Eine Gemeinschaft wächst zusammen*

Die Geschäftsstellen in Lette, Darup und Rorup grenzen direkt an das Geschäftsgebiet der Volksbank Nottuln eG mit ihren Standorten in Nottuln, Buldern, Appelhülsen und Schapdetten. Die Präsenz in der Fläche bleibt erhalten und damit die Nähe zu seinem Ansprechpartner

in der jeweiligen Geschäftsstelle. Diese regionale Verbundenheit hat uns bislang stark gemacht und bleibt erhalten.



Besser informiert

VB-INTERNET *Das Internet weiß Antworten auf häufig gestellte Fragen*

Rechtliche und organisatorische Themen zur Fusion begleiten Mitglieder, Kunden und Mitarbeiter vom ersten Tag an. Deshalb ist es unser Anliegen, Sie so früh wie möglich über alle Fakten rund um die Fusion zu informieren.

Auf unserer Homepage www.volksbank-nottuln.de haben wir eine Extra-Rubrik „Alles zur Fusion“ eröffnet. Unter dieser Registerkarte gibt es Antworten auf häufig gestellte Fragen, Kunden können aber auch eigene Fragen stellen oder Anmerkungen machen.

„Unsere Kunden sind für uns das Wichtigste“, unterstreicht Vorstandsmitglied Karl Weckendorf. „Deshalb möchten wir diesen Weg auf jeden Fall gemeinsam und Schritt für Schritt mit ihnen gehen. Dazu gehört eine offene Kommunikation und rechtzeitige Information.“

Homepage Privatkunden Firmenkunden Junge Kunden Immobilien Ihre Volksbank **Alles zur Fusion**

Ihre Fragen zur Fusion Zahlen und Daten zur Fusion Zeitplan zur Fusion

Sie haben Fragen zur Fusion? Dann kontaktieren Sie uns einfach unter
☎ 02502 9400 0
✉ E-Mail

Gemeinsam stark bleiben
Alles zur geplanten Fusion der Volksbank Nottuln und Lette-Darup-Rorup

Ihre Fragen zur Fusion
Im Fusionsprozess sind uns Ihre **Fragen, Meinungen und Anregungen** wichtig. Daher finden Sie vorab hier

Zahlen und Daten zur Fusion
Hier finden Sie Informationen zu den **Zahlen und Daten** der zukünftigen Bank.

Zeitplan zur Fusion
Hier erfahren Sie, welche Termine für Sie als Mitglieder, Vertreter und Kunden im Rahmen der

Nach der Fusion: Die neue Volksbank in Zahlen

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt. Wir machen den Weg frei.

Nach der Fusion: Die neue Volksbank

Betreutes Kundengeschäftsvolumen (in Mio. EUR)	885,6
Bilanzsumme (in Mio. EUR)	424,0
Kundenkredite (in Mio. EUR)	292,0
Kundeneinlage (in Mio. EUR)	303,9
Geschäftsstellen	6
Service-Stellen	3
Geldautomaten	15
Mitglieder	11.636
Kunden	25.207
Anzahl Mitarbeiter	101

Der Vorstand: Herbert Lohmann, Karl Weckendorf, Martin Herding, Martin Aldenhoff, Egbert Messing

Impressum

Herausgeber:
Volksbank Nottuln eG
Hanhoff 1, 48301 Nottuln
Tel. 02502 9400 -0,
Fax -190
www.volksbank-nottuln.de
info@volksbank-nottuln.de

Design:
StarkDESIGN, Nottuln

Druck:
VaKo-Druck, Dülmen

Auflage:
9.800

